

Kart Clubsport 2017

Technische Bestimmungen

Stand: 01.12.2016 - Änderungen sind *kursiv* abgedruckt

Grundlage für diese Technischen Bestimmungen sind die Allgemeinen Technischen Bestimmungen im Art.6 des gültigen Kart-Clubsport-Reglements.

BAMBINI UND BAMBINI LIGHT

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gilt das DMSB Bambini-Kart-Reglement Art. 3.6, 3.8 - 3.11 und 3.13 mit den nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen.

Chassis

Die Verwendung von Titan, Kohlefaser, Verbundwerkstoffen und Magnesiumteilen am gesamten Kart (Ausnahme: Sitz und Aluminium-Magnesium-Felgen und Aluminium- Magnesium-Motorbock) ist verboten.

Motor

- Bambini
- IAME Parilla Waterswift (DMSB Homologation Nr. KM 33/11) gem. DMSB-Bambini-Kart-Reglement Art. 3.5.
- Bambini light
- IAME Parilla Waterswift (DMSB Homologation Nr. KM 33/11) gem. DMSB-Bambini-Kart-Reglement Art. 3.5, jedoch mit zusätzlicher Reduzierung von 16,5 mm im Auspuffkrümmer (siehe Zeichnung).
- IAME Parilla Gazelle (DMSB Homologation Nr. KM 29/07).

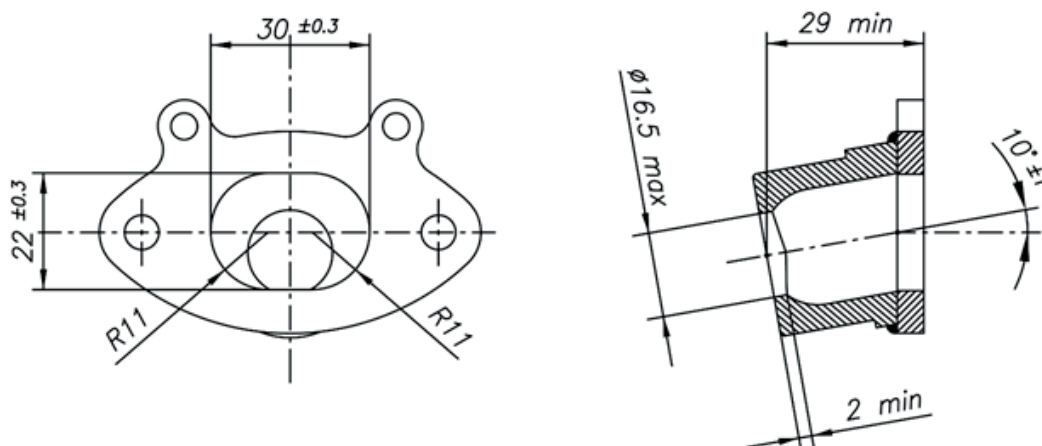
Mindestgewicht

Das Mindestgewicht (Kart + Fahrer mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) beträgt:

Bambini: 111 kg

Bambini light: 108 kg

Zeichnung Reduzierung Bambini light



WORLD FORMULA, RK1 UND RK1 PLUS

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gelten die nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen.

Chassis

- Radstand (Abstand von Mitte Vorderachse zu Mitte Hinterachse) = min. 101 cm und max. 107 cm
- Spurweite = mindestens 2/3 des verwendeten Radstandes
- Gesamtlänge (ohne Frontspoiler und Heckauffahrschutz) = max. 182 cm
- Gesamtbreite (incl. Räder) = max. 140 cm
- Stabilisatoren sind nicht zulässig.
- Serienmäßige (original) und demontierbar (verschraubt) am Chassis angebrachte Stabilisatorrohre müssen demontiert werden. Serienmäßige (original) und nicht demontierbar (verschweißt) am Chassis angebrachte Stabilisatorrohre sind zulässig.
- Vorgeschriebenes Material: magnetischer Stahl
- Toleranz für lineare Abmessungen: ± 5 mm, für Winkel: $\pm 1^\circ$
- Chassisrohre (6 Hauptrohre) mit max. 32 mm Durchmesser und 2 mm Wandstärke (mit den Bautoleranzen des Herstellerlandes oder gemäß ISO 4200)
- Magnetische Hinterachse (Hohlachse) mit max. 50 mm Außen-Durchmesser
- Max. 3 Lager und Lagerböcke für Hinterachse
- Einteilige Achsschenkel mit einem Bolzendurchmesser von max. 12 mm $\pm 0,1$ mm
- Achsschenkelaufnahme mit Einstellmöglichkeit für Nachlauf und Sturz mittels nur einem Exzenter.
- Die Verwendung von Karbon, Kohlefaser, Kevlar, Titan und Verbundmaterialien (ausgenommen Magnesiumbauteile) am gesamten Kart ist verboten.
- Ein Sitz aus Glasfiber sowie ein Sicherheits-Sitz mit DMSB-Homologation, sowie Felgen aus den Werkstoffen Stahl, Aluminium, Magnesium oder deren Legierungen sind zulässig.

Motor

- Der Motor mit seinen Anbauteilen (Vergaser, Ansauggeräuschkämpfer, Zündanlage, Kupplung, Abgaskrümmer bis zum Auspuff, etc.) darf nur in serienmäßigem Original-Zustand, wie von B&S oder RK1 ausgeliefert und eingesetzt werden.
- Dies bedeutet, dass jegliche Änderungen, Bearbeitungen und Optimierungen (z.B. das Glätten und Polieren von Teilen, das Bearbeiten von Oberflächen, das Abtragen und/oder das Aufbringen von Material, u.a.), sowie das Anpassen von Motor- und Motoranbauteilen und der Elektronik nicht zulässig sind. Somit sind auch nachträgliche Anpassungen und Bearbeitungen an die im Datenblatt angegebenen Toleranzmaße und die Verwendung von Übermaßteilen (Kolben, u.a.) verboten.
- Bei Instandsetzungen und/oder Reparaturen des Motors dürfen nur originale Serienteile (keine Übermaßteile) verwendet werden.

- Die in den betreffenden Datenblättern angegebenen Toleranzmaße betreffen ausschließlich die Serienfertigung der Motoren.

Motor World Formula

- Verplombter Einzylinder-4-Takt-OHV-Motor „Briggs & Stratton World Formula“, luftgekühlt, Model 124335, Typ 8101, 8102, 8103, 8104, 8105 gem. CIK/ FIA-Homologationsblatt Nr. 01/FM/09. Der Motor ist/wird von Briggs & Stratton bzw. von den von Briggs & Stratton autorisierten Händlern verplombt.
- Briggs & Stratton-Motorpass: der Motorpass dient dem lückenlosen Nachweis der durchgeführten Arbeiten am Motor und muss bei jeder Instandsetzung, Reparatur, Revision, Wartung u.ä. Briggs & Stratton bzw. den von Briggs & Stratton autorisierten Händlern vorgelegt werden. Der Motorpass ist bei der Technischen Fahrzeugkontrolle/Abnahme unaufgefordert vorzulegen.
- Hubraum 200 ccm $\pm 5\%$ (=210 ccm)
- Leistung ca. 15 PS
- Vergaser serienmäßig (wie von Briggs & Stratton mit dem Motor geliefert). Alle Einspritz-Systeme und/oder das Zerstäuben von anderen Mitteln außer Kraftstoff sind verboten.
- Der Anbau/Einbau und die Verwendung einer Kurbelgehäuse-Belüftung/Entlüftung (Briggs & Stratton-Teile-Nr. 555688) und/oder einer Kraftstoff-Überdruck-/Rücklaufleitung zwischen Vergaser und Tank ist zulässig.
- Zündanlage „PVL 610 101 Digital Elektronik Part-No. 791 993“ mit Briggs & Stratton-Teile-Nr. 557125 (wie von Briggs & Stratton mit dem Motor geliefert)
- Drehzahl maximal 7.100 U/min ± 50 U/min
- Zündkerze Champion RG4HC oder Champion RH4HC serienmäßig (wie von Briggs & Stratton mit dem Motor geliefert). Ebenfalls zulässig sind baugleiche Zündkerzen anderer Hersteller.
- Mechanische Fliehkraft-Trockenkupplung serienmäßig (wie von Briggs & Stratton mit dem Motor geliefert). Die optionale Verwendung der originalen Briggs & Stratton-Kupplungsfedern „grün“, „rot“, „gelb“ oder „orange“ (Briggs & Stratton-Teile-Nr. 557116) ist zulässig.
- Auspuffschalldämpfer (Auspuff) gemäß CIK/FIA-Standard (92 dB/A). Es ist nur der Auspuffschalldämpfer (Auspuff) vom Typ HJS-Nr. 90954123 (HJS-Zeichnung-Nr. 9500123) der Firma HJS zulässig.
- Ansaugeräuschkämpfer: es ist nur der Original-Luftfilter mit der Briggs & Stratton-Teilenummer 698973 zulässig. Zusätzlich darf der Regenschutz mit der Briggs & Stratton-Teilenummer 557096 verwendet werden.
- Starter mit elektrischer Versorgung an Bord serienmäßig (wie von Briggs & Stratton mit dem Motor geliefert). Die mit dem Motor gelieferte serienmäßige E-Startanlage: bestehend aus Anlasser, Batterie, Batteriebox, Kabelsatz, Starterknopf, darf nicht entfernt werden und muss zu jeder Zeit des Wettbewerbs funktionsfähig sein. Der Motor muss jederzeit während des Wettbewerbs mit dem Elektro-Starter (mit Batterie an Bord) gestartet werden können, d.h. der Motor muss angelassen werden können. Die Anlasserfunktion am Kart kann jederzeit überprüft werden.
- Notwendige Instandsetzungen und Reparaturen von Ventilen und Ventilsitzen an World Formula Motoren dürfen nur gem. der Reparaturvorgaben von Briggs & Stratton von den autorisierten Händlern durchgeführt werden.

Motor RK1

Verkauf und Betreuung:

- HV Racing, Friedrichshafen, Tel.: 07541 371600, Mail: HV-Racing@t-online.de, Web: www.HV-Racing.de
- DK Kartshop, Egelsbach, Tel.: 0152 51004645, Mail: vertrieb@dk-kartshop.de, Web: www.dk-kartshop.de
- MS-Karting.de, Radebeul, Tel.: 0351 8362473, Mail: kontakt@ms-karting.de, Web: ms-karting.com
- AK Racing, Garching (s.u.)

Motorrevision und Verplombung erfolgt nur über die Firma AK Racing.

Peter Wendl, Robert-Bosch-Str.19, 85748 Garching-b.München, Tel.:089/3206687, Fax:089/32929121, E-Mail: info@ak-racing.de

- Verplombter Einzylinder-4-Takt-Motor RK1, luftgekühlt
- Hubraum 150 ccm
- Leistung ca. 15 PS (10 kW)
- Nur zulässig mit der Original 5-Punkt Werksverplombung für Deutschland (rote NKP-Plombe + Nr.)
- Für die Garantie (1 Jahr), die der Hersteller (Schuurman BV) auf den Motor gibt, kann zusätzlich die Werksverplombung (blaue RK1 Plombe) angebracht sein.
- Zu jedem ordnungsgemäß verplombten Motor wird ein Motorpass ausgeliefert. Dieser ist unaufgefordert bei der Technischen Abnahme vorzulegen.
- Vergaser serienmäßig (wie von RK1 mit dem Motor geliefert). Vergaserdüsen sind freigestellt.
- Alle Einspritz-Systeme und/oder das Zerstäuben von anderen Mitteln, außer Kraftstoff, sind verboten.
- Zündanlage (wie von RK1 mit dem Motor geliefert)
- Drehzahl maximal 10.500 U/min
- Zündkerze NGK 1275 CR8E bzw. RK1-02025 serienmäßig (wie von RK1 mit dem Motor geliefert)
- Starter mit elektrischer Versorgung an Bord serienmäßig (wie von RK1 mit dem Motor geliefert)
- Mechanische Fliehkraft-Trockenkupplung serienmäßig (wie von RK1 mit dem Motor geliefert)
- Die Verwendung der serienmäßigen Kupplungsglocke mit 13er Ritzel (RK1-12014-A) sowie von serienmäßigen Kupplungsfedern (Nr. RK1-12005-A (V2), RK1-12005-A (rot), RK1-12005-W (weiß)) ist vorgeschrieben.
- Auspuffschalldämpfer (Auspuff) serienmäßig gemäß Datenblatt Nr. RK1-13008 (V2 low wie von RK1 mit dem Motor geliefert, 89 dB/A) ist zugelassen.
- Ansaugeräuschkämpfer: es darf nur der Original-Luftfilter (Nr. RK1-04009-A) verwendet werden. Zusätzlich darf ein Regenschutz verwendet werden. Die Funktionsweise des Original-Luftfilters darf nicht verändert werden.
- Die mit dem Motor gelieferte serienmäßige E-Startanlage: bestehend aus Anlasser, Batterie, Batteriebox, Kabelsatz, Starterknopf darf nicht entfernt werden und muss zu jeder Zeit des Wettbewerbs funktionsfähig

sein. Der Motor muss jederzeit während des Wettbewerbs mit dem Elektro-Starter (mit Batterie an Bord) gestartet werden können, d.h. der Motor muss angelassen werden können.

- Die Anlasserfunktion am Kart kann jederzeit überprüft werden.

Motor RK1 Plus

- Verplombter Einzylinder-4-Takt-Motor wie RK1 luftgekühlt, jedoch mit folgenden Änderungen:
- Kolben RK1 05015-BB und Zylinder RK1-05001-BB, Zylinderkopf RK1-02001-BB, Kopfdichtung Aluminium 0,25 mm und Fußdichtung Papier 0,8 mm, sowie die komplette Auspuffanlage, bestehend aus: Auspufftopf RK1-13002-BB, Auspuffrohr RK1-13008-BB-2, Dichtung RK1-13001-BB, Verbindungsrohr RK1-Exhaust Pipe-BB-part 1 und Abstandshalter zum Auspufftopf gehörend.
- Alle von dem RK1 Serien-Motor abweichende Bauteile (außer Kolben und Auspuffanlage) sind mit BB gekennzeichnet.
- Hubraum 180 ccm
- Leistung ca. 19,5 PS (14,4 kW)
- Nur zulässig mit der Original 5-Punkt Werksverplombung für Deutschland (rote NKP-Plombe + Nr.)
- Für die Garantie (1 Jahr), die der Hersteller (Schuurman BV) auf den Motor gibt, kann zusätzlich die Werksverplombung (blaue RK1 Plombe) angebracht sein.
- Die Verwendung der serienmäßigen Kupplungsglocke ist wahlweise mit einem 13er oder 14er Ritzel zulässig.

Mindestgewicht

Das Mindestgewicht (Kart + Fahrer mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) beträgt:

World Formula und RK1:	144 kg * mit Sicherheitssitz
	147 kg ohne Sicherheitssitz
RK1 Plus:	157 kg * mit Sicherheitssitz
	160 kg ohne Sicherheitssitz

Bei freiwilliger Verwendung eines Kart Sicherheitssitzes gilt ein Gewichtsbonus von 3 kg (siehe Artikel 6.1.h des Kart Clubsport Reglements).

Der Fahrer in der Klasse RK1 Plus muss ein Mindestgewicht von 55 kg haben.

Reifen und Felgen

- Maximal zulässige Felgenbreite auf der Vorderachse = 130 mm (Maulweite)
- Maximal zulässige Felgenbreite auf der Hinterachse = 210 mm (Maulweite)

X30 SENIOR UND X30 JUNIOR

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gelten die nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen.

Chassis

In der Klasse X30 Senior sind Vorderachs-Bremsen (Vorderrad-Bremsen) erlaubt.

In der Klasse X30 Junior sind Vorderachs-Bremsen (Vorderrad-Bremsen) verboten.

Motor

Es gilt das Kart Masters Reglement Art. 2.2.1.

Mindestgewicht

Das Mindestgewicht (Kart + Fahrer mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) beträgt:

X30 Senior: 162 kg

X30 Junior: 145 kg

Bei freiwilliger Verwendung eines Kart Sicherheitssitzes gilt ein Gewichtsbonus von 3 kg (siehe Artikel 6.1.h des Kart Clubsport Reglements).

X30 SUPER

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gelten die nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen.

Chassis

In der Klasse X30 Super sind Vorderachs-Bremsen (Vorderrad-Bremsen) erlaubt.

Motor

Es gilt das IAME Datenblatt X30 Super 175cc RL TaG.

Mindestgewicht

Das Mindestgewicht (Kart + Fahrer mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) beträgt 175 kg.

Bei freiwilliger Verwendung eines Kart Sicherheitssitzes gilt ein Gewichtsbonus von 3 kg (siehe Artikel 6.1.h des Kart Clubsport Reglements).

Mindestalter (Jahrgangsregelung)

- 15 Jahre mit einem Fahrermindestgewicht (mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) von 80 kg
- 25 Jahre ohne Fahrermindestgewicht

KZ2 UND KZ2 GENTLEMEN

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gelten die Bestimmungen des CIK-Reglements sowie die nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen.

Teilnehmer

Getriebe: ab 15 Jahren (Jahrgangsregelung)

Getriebe Gentlemen: ab 30 Jahren (Jahrgangsregelung)

Mindestgewicht

Das Mindestgewicht (Kart + Fahrer mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) beträgt:

Getriebe: 175 kg

Getriebe Gentlemen: 180 kg

Bei freiwilliger Verwendung eines Kart Sicherheitssitzes gilt ein Gewichtsbonus von 3 kg (siehe Artikel 6.1.h des Kart Clubsport Reglements).

125 SENIOREN

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gelten die von den jeweiligen Motoren-Herstellern für die betreffenden Motoren herausgegebenen technischen Datenblätter und/oder gültige oder ursprünglich gültige DMSB/ CIK/ FIA-Homologationsblätter für die eingesetzten Motoren mit den nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen:

Chassis

Vorderachs-Bremsen (Vorderrad-Bremsen) sind erlaubt.

Motor

- 2-Takt-Motor, luft- oder wassergekühlt, mit Direktantrieb (ohne Getriebe) gem. technischem Datenblatt des betreffenden Herstellers und/oder DMSB/CIK/FIA-Homologationsblatt.
- Hubraum maximal 125 ccm
- Zugelassen sind sogenannte TaG-Motoren (Touch and Go) ausgenommen IAME X30 Motoren.
- KF-Rennmotoren gemäß Technischen Reglement der CIK/FIA mit Homologation für die CIK/FIA KF-Rennklassen sind nicht zugelassen.
- Zugelassen sind auch ehemalige 2-Takt-Motoren ICA100 mit maximal 100 ccm Hubraum gem. dem ehemaligen Art.10 (Intercontinental A) des Technischen Reglement der CIK/FIA (Karting Technical Regulations) 2009.
- Vergaser serienmäßig gem. technischem Datenblatt (wie vom Hersteller des Motors mit dem Motor ausgeliefert) oder CIK/FIA-homologiert. Einspritz-Systeme und/oder Aufladung sind verboten.
- Zündanlage serienmäßig gem. technischem Datenblatt (wie vom Hersteller des Motors mit dem Motor ausgeliefert) oder CIK/FIA-homologiert.
- Mechanische Fliehkraft-Trockenkupplung serienmäßig gem. technischem Datenblatt (wie vom Hersteller des Motors mit dem Motor ausgeliefert) oder CIK/FIA-homologiert.

- Auspuffschalldämpfer (Auspuff) serienmäßig gem. technischem Datenblatt (wie vom Hersteller des Motors mit dem Motor ausgeliefert) oder gemäß CIK/FIA-Standard mit maximal 95 dB/A.
- Ansaugeräuschkämpfer serienmäßig gem. technischem Datenblatt (wie vom Hersteller des Motors mit dem Motor ausgeliefert) oder gemäß CIK/FIA-Standard.

Mindestgewicht

Das Mindestgewicht (Kart + Fahrer mit Bekleidung und Sicherheitsausrüstung) beträgt 165 kg.

Bei freiwilliger Verwendung eines Kart Sicherheitssitzes gilt ein Gewichtsbonus von 3 kg (siehe Artikel 6.1.h des Kart Clubsport Reglements).

Das max. zulässige Ballastgewicht darf 15 kg nicht überschreiten, das gilt nicht für Ica 100 und Rotax Max.

OK, OK-JUNIOR, KF UND KF-JUNIOR

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gelten die Bestimmungen des CIK-Reglements.

ROTAX KLASSEN

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gilt das Reglement der Rotax Max Challenge Germany.

ROK-SENIOR UND ROK-JUNIOR

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gilt das Homologationsblatt KM36/16.

ROK-Mini

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gilt das ACI-Homologationsblatt 05/M/20.

VT160, VT400 UND VT250

Zusätzlich zum Art.6 des Kart-Clubsport-Reglements gilt das DMSB 4-Takt Basis-Reglement.